

PRESSEMELDUNG

18. AUGUST 2023 / 2 SEITEN + SERVICE

FESTUNGSRUINE HOHENTWIEL: AUSFLUG MIT DEM DEUTSCHLANDTICKET

Festungsrueine Hohentwiel

Den Hohentwiel nachhaltig entdecken: über Vulkanpfad oder per Deutschland-Ticket

Der Hohentwiel ist das weithin sichtbare Wahrzeichen der Stadt Singen. Das Monument vereint Geschichte und Panorama auf besondere Art. Als einzige Festung Württembergs wurde sie in Kämpfen und Kriegen nie eingenommen – heute ist sie dafür gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Mit dem Deutschland-Ticket geht das sogar besonders preiswert. Alternativ gelangt man auch über den sogenannten Vulkanpfad zu Fuß zur Ruine.

GEFÜHRT ODER IM ALLEINGANG

Endlich sind Ferien und damit ist genug Zeit, um das Land und seine Kulturschätze kennenzulernen. Besonders kostengünstig geht das mit den öffentlichen Verkehrsmitteln und dem Deutschland-Ticket. Eine besonders schöne Aussicht lässt sich vom Hohentwiel, eine der größten Festungsrueinen Deutschlands, genießen. Doch auch die Geschichte des Hohentwiels beeindruckt: Die Verteidigungsmauern und Kasematten der Festungsrueine, ihre mächtigen Turmstümpfe und trutzigen Ruinen zeugen noch heute von der Unbezwingbarkeit, für die der Festungsberg berühmt war. Bei einem individuellen 3D-Rundgang mit der App „Monumente 3D“ erfahren Besucherinnen und Besucher, wie der Hohentwiel zum Sitz der schwäbischen Herzöge, zur Burg der Zähringer und zur württembergischen Landesfestung wurde. Im Infozentrum kann gegen Gebühr ein Tablet ausgeliehen werden. Das grandiose Panorama bis hin zu den Schweizer Alpen ist inklusive.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

18. AUGUST 2023 / 2 SEITEN + SERVICE

FESTUNGSRUINE HOHENTWIEL: AUSFLUG MIT DEM DEUTSCHLANDTICKET

MIT SHUTTLE UND TAXI ZUM HOHENTWIEL

Für die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln steht am Wochenende und an Feiertagen das kostenfreie Hohentwiel-Shuttle bis Dienstag, 3. Oktober, zur Verfügung: Mit ihm gelangt man von der Haltestelle Aachbad – etwa drei Gehminuten von der Bahnhaltestelle Singen Landesgartenschau entfernt – direkt zum Informationszentrum am Hohentwiel. Vom Bahnhof Singen (Hohentwiel) aus erreichen Sie die Haltestelle Singen Landesgartenschau entweder mit dem Seehas-Zug oder mit der Stadtbus-Linie 10 beziehungsweise mit den regionalen Bussen der Linien 300, 302 und 404. Unter der Woche bietet das Anrufsammeltaxi zwischen 8.05 Uhr und 19.15 Uhr alle 30 Minuten eine flexible Fahrmöglichkeit zum Hohentwiel. Es verkehrt vom Bahnhof Singen (Hohentwiel) über die Haltestelle Rathaus/Stadthalle zum Informationszentrum Hohentwiel und zurück. Ein Zustieg ist an allen genannten Haltestellen möglich. Der Fahrplan ist auf den Seehas-Zug abgestimmt. Ein Fahrtwunsch muss mindestens 30 Minuten vor dem geplanten Fahrtbeginn unter der Telefonnummer +49 (0) 7731 69933 angemeldet werden.

ARTENSCHUTZ SEIT 1914

Wegen seiner landschaftlichen Schönheit und der reichen Vielfalt an seltenen Pflanzen und Tieren steht der Hohentwiel seit 1941 unter Naturschutz. Die besonderen Merkmale des Gebiets können bei einem Rundgang auf dem Vulkanpfad erkundet werden. Ausgangspunkt ist der Besucherparkplatz an der Domäne Hohentwiel. Rechts am Schafstall vorbei, geht es auf eine etwa drei Kilometer lange Strecke. Einmal um den Gipfel des Hohentwiels herum, führt der Weg wieder zurück zum Informationszentrum. Der Pfad ist teilweise sehr steil und somit für Kinderwagen und Rollstühle nicht geeignet.

SERVICE UND INFORMATION

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

18. AUGUST 2023 / 2 SEITEN + SERVICE

FESTUNGSRUINE HOHENTWIEL: AUSFLUG MIT DEM DEUTSCHLANDTICKET

ÖFFNUNGSZEITEN

Festungsruiene

1. April bis 15. Oktober

Mo – So, Feiertag 09.00 – 18.30 Uhr (letzter Einlass 17.30)

Kasse, Shop und Weinverkauf im Infozentrum

1. April bis 15. Oktober

Mo – So, Feiertag 09.00 – 17.00 Uhr

PREISE

Erwachsene 5,00 €

Ermäßigte 2,50 €

Familien 12,50 €

KONTAKT

Festungsruiene Hohentwiel

Infozentrum

Auf dem Hohentwiel 2a

78224 Singen

Telefon +49(0)77 31. 6 91 78

www.festungsruiene-hohentwiel.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruiene Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).